

K. Wehrhan, Kettengebete und Himmelsbriefe  
(in Zs.d.Ver.f.rhein.u.westf.Vk.13 (1916))

S.74

### Kettenbrief.

"Dich Herr Jesus Christus, wir flehen dich an, segne das Menschengeschlecht, hilf alles Böse überwinden und gewähre uns mit dir in aller Friedlichkeit zu leben."

Vorstehendes Gebet erhielt ich zur Weitergabe, jeder, der es erhält, soll es neun Tage hintereinander einem lieben Menschen schicken, die Kette darf nicht unterbrochen werden. Es geht die Sage von diesem Gebet, dass, wer es nicht weitergibt, kein Glück mehr haben soll, wer es aber weitergibt, soll am neunten Tage eine grosse Freude haben und von allem Leid befreit sein und erlöst werden.

(Weltkrieg/1914/18)  
Rheinland.